



Hockey-Team
n Katar trägt
ein Freundschaftsspiel beim
Tresenwald
s. Eigentlich
kommt es zur
n-Weltmeisterschaft nach
ig, um einen
igen Gegner
beobachten
zum Lernen.

Foto: privat

Nationalteam von Katar spielt im Tresenwald

Hockey - Macherner Herren sind am Montag Sparringspartner / Auch Besuch in der Grundschule geplant

ERN. Die Hockey-Internationalität klopft von Leipzig ins Muldental. Vom 4. bis 8. Februar wird in der Stadt die 4. Hallen-Weltmeisterschaft der Frauen und Männer ausgetragen. Das nutzt die Herren-Nationalmannschaft von Katar für ein Freundschaftsspiel und einige Trainingseinheiten im SV Tresenwald Machern.

mit haben die Hockey-Freunde des SV um Abteilungsleiter Henry Knop drei Höhepunkte zu Beginn die-

ses Jahres. Natürlich lassen sie sich – als Zuschauer – die WM-Spiele in Leipzig nicht entgehen. Kurz danach, am 21./22. Februar, richten sie selbst die Deutsche Meisterschaft der Weiblichen Jugend A im heimischen Sportpark Tresenwald aus. Und nun trägt das Herren-Team auch noch eine Partie gegen die Krummstöße von Katar aus.

Zueinandergefunden haben die Mannschaft von der arabischen Halbinsel und die Muldentaler über mehrere

Ecken. „Das hat ein Coach aus Hamburg vermittelt, der mit dem Trainer von Katar, Maggid Abu-Talib, befreundet ist“, sagt Knop. „Er hat einen unserer Spieler angerufen, den er schon länger kennt. Und der hat mich informiert.“

Die Nationalmannschaft ist kein Teilnehmer der Weltmeisterschaft in Leipzig, sie weilt zur Beobachtung hier. Zum einen sollen die Iraner, Gruppengegner bei den bevorstehenden Asia-Spielen, erkundet werden, aber vor allem wollen

die Katarer von der führenden Hallenhockey-Nation Deutschland lernen.

Gleichzeitig wird die Zeit zum Trainingslager genutzt. Zwischen dem 2. und 7. Februar stehen mehrere Übungseinheiten im Sportpark Tresenwald an. Gleich am Montag mit den Macherner Herren. „Zuschauer sind dazu herzlich in die Mehrzweckhalle eingeladen“, so Knop. Auch wenn der Hockeyverband von Katar erst 2007 gegründet wurde, sind die Tresenwalder im Spiel klare Au-

benseiter. „Im Vordergrund steht klar der Auf- und Ausbau einer freundschaftlichen Beziehung zum Team von Katar“, so Organisator Knop.

Am Donnerstagvormittag sind die Katarer an die Grundschule Machern eingeladen. Im Rahmen der Projektwoche „Hockey“ können sich die Kinder informieren, Wissenswertes austauschen, Autogramme der Nationalspieler sammeln und vor allem auch zusammen Hockey spielen.